

## Anlage 5: Standardlastprofilverfahren

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile)

Für den Heizgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- W14 (Einfamilienhaus)
- W24 (Mehrfamilienhaus)

Für den Kochgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- HK3

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

- BA4 (Bäckerei und Konditorei)
- BD4 (sonstige betriebliche Dienstleistungen)
- BH4 (Beherbergung)
- GA4 (Gaststätten)
- GB4 (Gartenbau)
- HA4 (Einzel- und Großhandel)
- KO4 (Gebietskörperschaften, Kreditinstitute und Versicherungen, Organisationen ohne Erwerbszweck)
- MK4 (Metall und KFZ)
- PD4 (Papier und Druck)
- WA4 (Wäschereien)
- MF4 (Haushaltsähnliche Betriebe)

Der Netzbetreiber wendet ein synthetisches Standardlastprofilverfahren an.

verfahrensspezifische Parameter:

Informationen über das verwendete Standardlastprofilverfahren des Netzbetreibers, sowie die verfahrensspezifischen Parameter sind unter folgendem Link veröffentlicht:

**[www.gemeindewerke-baiersbronn.de](http://www.gemeindewerke-baiersbronn.de) – Download – Gas –  
Verfahrensspezifische SLP-Parameter**